

2. Januar 2001

30 Millionen Schilling für die Denkmalpflege 2001 verplant

Stift Lilienfeld plant 2002 Jubiläums-Ausstellung

Im Jahr 2002 feiert das Stift Lilienfeld das 800. Gründungsjubiläum. Zu diesem Anlass findet eine Ausstellung zur eigenen Geschichte statt. Das Stift wird sich in einigen Bereichen in neuem Glanz präsentieren können: Die NÖ Landesregierung beschloss kürzlich Finanzierungsbeiträge für die Jahre 2001 und 2002 in der Höhe von insgesamt 2,8 Millionen Schilling, womit die Wiederherstellung des „Roten Ganges“ und des Brunnenhofes ermöglicht werden soll. Der Anteil für 2001 beträgt 1,8 Millionen Schilling, Teil eines 30 Millionen Schilling-Budgets, das für Denkmalpflegemaßnahmen in Niederösterreich durch Zusagen für das kommende Jahr bereits festgelegt wurde.

Den größten „Brocken“ davon, nämlich 6 Millionen Schilling, erhält das Schloss Köttingbrunn, das derzeit einer umfassenden Restaurierung unterzogen wird. Das Stift Herzogenburg erhält zur weiteren Restaurierung 2 Millionen Schilling, das Stift Geras 1 Million Schilling, das Stift Klosterneuburg 3 Millionen Schilling, wie kürzlich von Landeshauptmann Dr. Erwin Pröll im Rahmen einer Kuratoriumssitzung zugesagt. Stift Melk schließt seine Gesamtrenovierung mit dem Wirtschaftshof ab und erhält im kommenden Jahr 1 Million Schilling Förderungszuschuss. Eine Reihe von Pfarrkirchen (Theresienfeld, St. Wolfgang bei Weitra, Wiener Neudorf, Neunkirchen, Göllersdorf, Nappersdorf, Groß-Enzersdorf, Kammersdorf, Großrußbach, Bad Deutsch-Altenburg und das Pfarrhaus von Gars am Kamp) erhalten Finanzierungsbeiträge für 2001 zwischen 200.000 und 1 Million Schilling. Für restauratorische Maßnahmen kleinerer Art erhält das Stift Heiligenkreuz für 2001 625.000 Schilling. Für eine Reihe kleinerer Restaurierungen an Burgruinen, Stadttoren, Schlössern, Kapellen und anderen historischen Bauwerken gibt es ebenfalls Förderungszusagen.

Für einige Projekte wurden zur Sicherung der längerfristigen Finanzierung Zusagen über das kommende Jahr hinaus notwendig: Das Neukloster in Wiener Neustadt wird nicht nur 2001 mit 800.000 Schilling gefördert, sondern erhält einen gleich großen Betrag auch 2002, das Gleiche trifft auf das Stift Herzogenburg zu, das 2002 ebenfalls mit 2 Millionen Schilling rechnen kann. Das Schloss Rosenberg, 2001 mit 500.000 Schilling gefördert, wird 2002 mit 300.000 Schilling „ausfinanziert“. Zusagen bis 2003 gibt es schon für die Stifte Melk und Klosterneuburg. Größere Orgel-Projekte laufen in der Basilika Sonntagberg und im Kloster Pernegg. Sie werden 2001 mit je 700.000 Schilling gefördert, in Pernegg läuft die Förderung mit gleich großen Beträgen bis 2003.

NK Presseinformation

Zu diesem Artikel gibt es eine unterstützende Audiodatei. Diese ist zum Download nicht mehr verfügbar. Bitte wenden Sie sich an: presse@noel.gv.at